



Ressort: Internet und Technik

## Neue Software: Sichtbarmachung von potenziellem Lärm

Karlsruhe, 13.07.2015 [ENA]

Lärm ist allgegenwärtig, rund um die Uhr. Ohrenbetäubende Triebwerke, Pumpen und sirrende Windräder. Mithilfe einer neuen Software dreier Karlsruher Wissenschaftler kann nun simuliert werden, wie viel Lärm ein Produkt schon in seiner Entwicklungsphase macht. Somit kann es vor Fertigstellung optimiert werden. Das Tool wird Ingenieurbüros und Herstellern in der Cloud zur Verfügung gestellt.

Das Spin-off des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT), die Falquez, Pantle und Pritz GbR, die 2014 gegründet wurde, arbeitete zwei Jahre lang an dieser Lösung. Die Software für Strömungssimulation ist mit einer Lärmprognose gekoppelt. Dabei werden umströmte Bereiche sowie Bereiche, in denen sich Schallwellen ausbreiten von einem feinen Simulationsnetz durchzogen. Da sich die entstehenden Knotenpunkte gegenseitig erkennen, können sie miteinander kommunizieren. Die Berechnungen werden gestückelt und an verschiedene Prozessoren gleichzeitig geschickt. Damit befinden sich in der Cloud nur kleine Bausteine der Simulation, sodass die sensiblen Entwicklerdaten geschützt sind.

Klassische Anwendungsbereiche für die Simulationssoftware sind in der Automobilbranche und dem Maschinenbau zu finden. Ebenso für Produkte, die den Lärmschutzrichtlinien unterliegen, beispielsweise Flugzeugtriebwerke oder Windparks mit hoher Siedlungsnähe. Mit diesem Angebot möchte die Firma kleine Ingenieurbüros und Hersteller ansprechen, die keinen eigenen Hochleistungsrechner realisieren können. Die neue Software befindet sich auf der NUBERISIM-Plattform, auf der die Simulationen browsergestützt gesteuert und bedient werden können.

Bericht online lesen:

[http://www.european-news-agency.de/internet\\_und\\_technik/neue\\_software\\_sichtbarmachung\\_von\\_potenziellem\\_laerm\\_-61831/](http://www.european-news-agency.de/internet_und_technik/neue_software_sichtbarmachung_von_potenziellem_laerm_-61831/)

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Sylvia Haendschke

---

### Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.